

| | |
|---------------------|---|
| Zeitschrift: | Werk, Bauen + Wohnen |
| Herausgeber: | Bund Schweizer Architekten |
| Band: | 82 (1995) |
| Heft: | 1/2: Ein Blick auf Berlin = Un regard sur Berlin = A view of Berlin |
| Artikel: | Erweiterung und Umbau der Schulanlage Liebig-/Zellerstrasse, Projekt 1994 : Architekten Max Dudler mit Barbara Holzer, Betti Plog und Heike Simon |
| Autor: | M.D. |
| DOI: | https://doi.org/10.5169/seals-62214 |

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

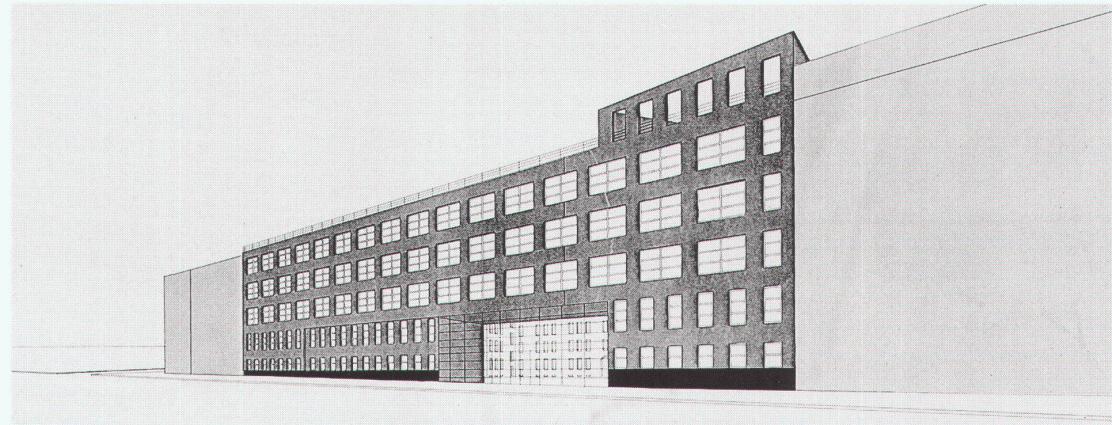
Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Erweiterung und Umbau der Schulanlage Liebig-/Zellestrasse, Projekt 1994

Architekten: Max Dudler mit Barbara Holzer, Betti Plog und Heike Simon

Mitarbeiter: Christian Bernrieder, Margit Bosch



Perspektive von der Liebigstrasse
Vue perspective depuis la Liebigstrasse
Perspective from Liebigstrasse

Axonometrie

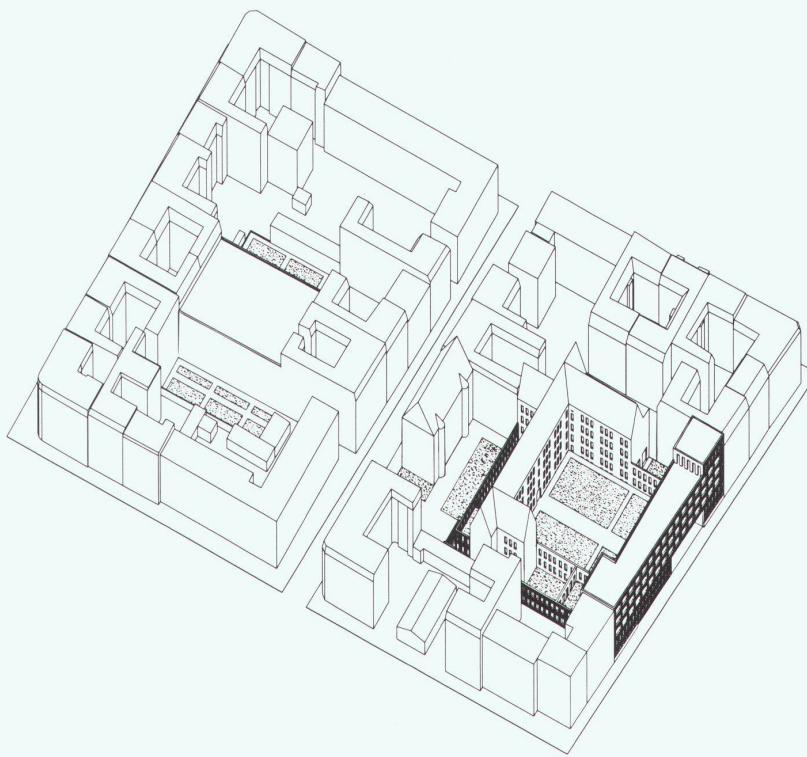
Der Entwurf setzt die Neubauten in den Kontext der bestehenden Gebäude, so dass eine Abfolge von neuen städtischen Räumen entsteht. Die drei Innenhöfe sind die prägenden Motive der neuen Schule. Sie dienen der räumlichen Ordnung und Orientierung. Das Bestehende wird als Grundlage übernommen, erweitert, ergänzt. Durch die Zuordnung der zwei Grundschulen werden zwei differenzierte Entrées geschaffen. Eine räumliche, perspektivische Vorstellung von inhaltlich ablesbaren

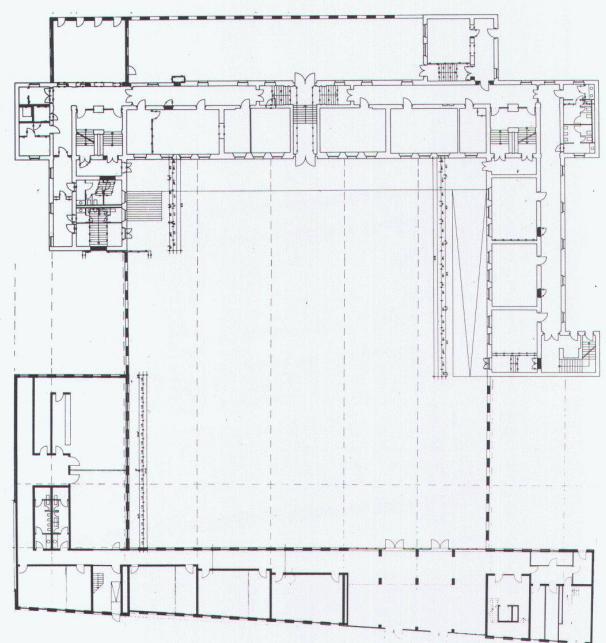
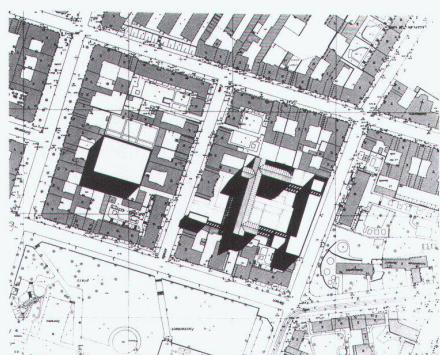
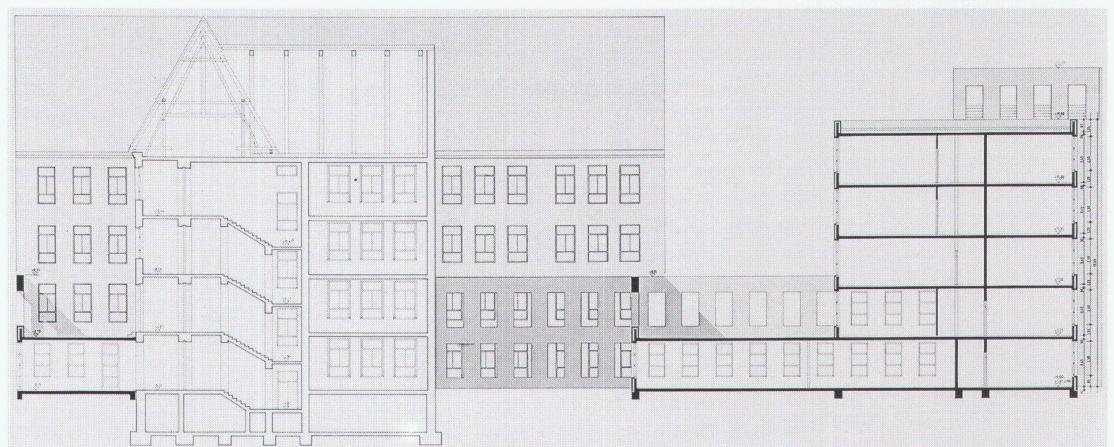
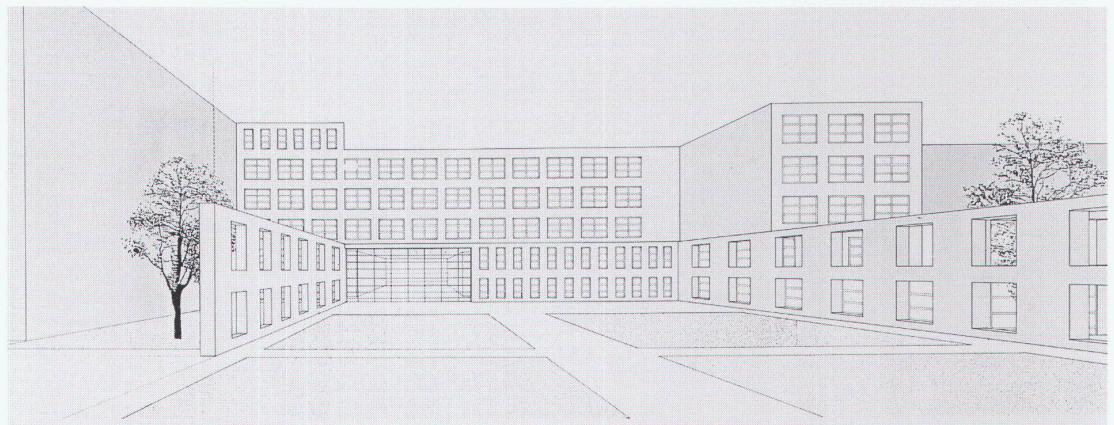
Gebäude- und Hoftypologien soll zu einem gegliederten Ganzen werden.

Die geplanten Gebäude lehnen sich an die Tradition der Berliner Schulen der zwanziger Jahre (Max Taut) sowie an die Blockbebauung im Bezirk Friedrichshain an. Die Gebäudehöhen orientieren sich an der Traufkante der Anschlussbauten.

Als städtebauliches Ensemble zeigen sich alle Gebäudeteile, die sich zum Strassenraum hin orientieren, als Steinhäuser mit zurückliegenden – wenn möglich – Stahlsprossenfenstern. Die Fassaden, zum grossen Schulhof hin orientiert, werden als feine Putzfassaden analog zu den Altbauten vorgeschlagen.

Drei grüne Plätze (Höfe) bilden das Zentrum dieser neuen Gesamtanlage, in den teilweise begrünten Höfen befinden sich die Regenwasserrückgewinnungsbecken als Versickerungsgefässe. Diese Anlage soll Teil eines natürlichen Kreislaufes werden und übernimmt deshalb im Entwurf eine wichtige Rolle. Die Versickerungsgefässe ordnen die Geometrie der Höfe als natürliche Formen und als künstliche Einschnitte für einen technischen Prozess. Das von den Dächern gesammelte Wasser gelangt mittels eines offenen Rinnensystems in die Versickerungsgefässe. Die einzelnen Grünflächen sind als Felder zwischen den Wasserrinnen angelegt. Die Vegetation, welche von Feld zu Feld differiert, wird von den Kanälen bewässert. Im Wechsel der Jahreszeiten ändert die Figur ihr Gesicht. *M.D.*





Perspektive Hofseite
Vue perspective côté cour
Perspective, courtyard side

Querschnitt
Coupe transversale
Cross-section

Situation
Site

Grundriss Eingangsgeschoß
Plan au niveau entrée
Ground-plan, entrance floor